## Max Burckhard an Arthur Schnitzler, [Juni 1907?]

Dr. Max Burckhard

Wien, IX. Porzellangasse 48 ....... St. Gilgen

St. Gilgen

Sehr verehrter lieber Herr Doctor!

Das Wirtshaus heißt »Die Wochein«, hat einen See <sup>v</sup>(Wocheinersee)<sup>v</sup> <u>u.</u> gute Küche, liegt 2 Stunden ober Veldes (leider geht jetzt eine Bahn hin), es wird von

der Frau des Malers Stöhr bewirtschaftet. Es soll <u>nicht</u> heiß sein im Somer. Schöne Gemsjagden, also auch Gemsen vorhanden!

→Friederike Stöhr, Ernst Stöhr

Die Wochein, Wocheiner See

Herzlichst

DrBurckhard

O CUL, Schnitzler, B 20.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: von Schnitzler mit Bleistift datiert: »So $\overline{m}$ er 907«, von unbekannter Hand mit Bleistift nummeriert: »18«

<sup>4</sup> Wirtshaus] Schnitzler ist am 28. 6. 1907 in der Unterkunft. Entsprechend dürfte die Empfehlung vorher übermittelt worden sein. Die Angabe Schnitzlers »Somer 907«, sofern sie sich nicht einzig am Zeitpunkt der Reise orientieren sollte, erlaubt eine Einschränkung auf Juni.